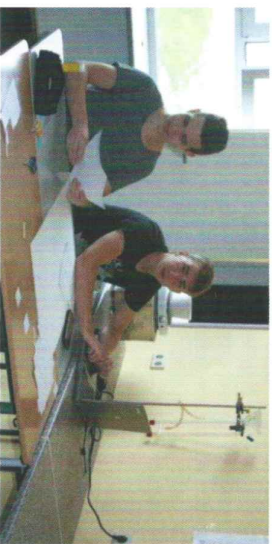


Eine Schule für alle

Nach der Grundschule wechseln die Schülerinnen und Schüler in eine weiterführende Schule. In Brandenburg sind das die Oberschule, die Gesamtschule oder das Gymnasium.

- Die Gesamtschule vereinigt alle diese drei Möglichkeiten unter einem Dach.
- Schüler können am Ende der 10. Jahrgangsstufe ihren Bildungsgang abschließen und in die berufliche Ausbildung wechseln (Berufsbildungsstufe)
- Schüler können am Ende der 10. Jahrgangsstufe auch in eine Berufsschule wechseln (erweiterte Berufsbildungsstufe)
- Schüler erwerben den Abschluss der Fachoberschulreife, der es ihnen ermöglicht, nach drei weiteren Jahren das Abitur abzulegen

Alle drei Wege sind für alle Schüler offen, allein die Leistung entscheidet darüber, wie weit der Weg führt. Um alle Schüler bestmöglich zu fördern, wird ab dem zweiten Halbjahr der Klassenstufe 7 in den Fächern Englisch und Mathematik die Fachleistungsdifferenzierung eingeführt (E-Kurse auf erhöhtem Niveau und G-Kurse auf grundlegendem Niveau). Diesem Prinzip folgen ab der Klassenstufe 9 die Fächer Deutsch und Physik.



Heute schon am Morgen orientieren

Die Entwicklung geht stetig weiter, und die Schülerinnen und Schüler, die heute in die 7. Klasse eintreten, werden zum Ende ihrer Schulzeit eine stark veränderte Welt vorfinden.

Neben den klimatischen Veränderungen mit ihren ökonomischen Folgen stellen auch die anhaltenden Migrationsbewegungen unsere Gesellschaft vor neue Herausforderungen. Auf diese wollen wir unsere Schüler vorbereiten und ihnen das Rüstzeug an die Hand geben, sie erfolgreich zu meistern.

Eine besondere Herausforderung stellte die Einbindung des Dreiwitzer Modells in die Rahmenlehrpläne des Landes Brandenburg dar. Dieses erfüllt trotz seiner neuartigen Konzeption alle Bedingungen, um die Durchlässigkeit und die vorgegebenen Standards zu erreichen und orientiert sich bereits heute an den ab dem Schuljahr 2017/2018 verbindlichen curricularen Vorgaben.



Eine neue pädagogische Konzeption

Unsere pädagogisch-didaktische Konzeption für den Lernansatz und die Durchführung des Unterrichts an der Gesamtschule Potsdam versucht eine ganzheitliche Lernstruktur zu entwickeln, die sich in ihren pädagogisch-inhaltlichen Voraussetzungen an den neuen Realitäten des Lebens- und Erfahrungsraumes der Schülerinnen und Schüler orientiert. Dabei wird sich diese Konzeption kontinuierlich weiterentwickeln, um den stetigen Veränderungen Rechnung zu tragen und den Realitätsbezug zur Erlebenswirklichkeit der Kinder und Jugendliche nicht zu verlieren.

Durch eine zusätzliche Werkstatt-Stunde in Klasse 7 und 8 fördern wir den praktischen Umgang mit verschiedenen Werkzeugen und Materialien, um den Schülern die handwerkliche Arbeit im Alltag näher zu bringen. In den Klassen 9 und 10 werden jeweils dreiwöchige Praktika mit unterschiedlicher Berufsorientierung durchgeführt.



Ganztagsangebot

Auf die Erfahrungen, die wir im Laufe von zwölf Jahren im Bereich Ganztag in der Sekundarstufe I des Schiller Gymnasiums Potsdam und der Schiller Grundschule im Sternfeld gewonnen haben, bauen wir an der Gesamtschule Potsdam auf.

Über den Unterricht hinaus bieten wir unseren Schülern zusätzliche Konsultationen in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und Spanisch, um sie individuell zu fördern und kompetent zu unterstützen. Zusätzlich gibt es im Nachmittagsbereich verschiedene Arbeitsgemeinschaften wie Cartoon zeichnen, Schach oder Malerei, wo jeder Schüler seinen individuellen Vorlieben nachgehen kann.

Kleine Lerngruppen

Eine Klassengröße von max. 18 Schülern ermöglicht es den Lehrkräften, den Lernfortschritt der Schüler sehr viel individueller zu begleiten und gezielt auf Stärken und Schwächen von Einzelnen einzugehen. Die familiär anmutende Atmosphäre schafft ein angenehmes Lernklima und bildet eine wichtige Grundlage für den Lernerfolg.



Eigene Schulspeisung

Täglich werden durch unseren Koch zwei Gerichte (davon ein vegetarisches) frisch zubereitet. Die Schüler können sich spontan entscheiden, ob und was sie essen möchten – eine Entscheidung Wochen im Voraus, wie bei Caterern üblich, ist deshalb nicht nötig. Zusätzlich bietet die Cafeteria ein umfangreiches Angebot an Getränken und kleineren Speisen.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns und überzeugen Sie sich selbst von unserer Arbeit für die Zukunft Ihrer Kinder.